

IN KÜRZE



ERSCHEINT

DER RING UND DAS BUCH EIN EPOS VON ROBERT BROWNING

Übertragen von Cecilie Gräfin Keyserlingk

In Leinen M. 15.—

Browning ist einer der größten englischen Dichter. Sein Hauptwerk „Der Ring und das Buch“ hat eine eigentümliche Entstehungsgeschichte: Browning fand bei einem Büchertrödler auf dem Marktplatz in Florenz ein Buch, das einen Mordprozeß des 17. Jahrhunderts aktenmäßig darstellte. So genau der Bericht war, so undurchsichtig blieben doch die aufregenden Vorgänge und die Täterschaft des Mörders. Gerade das reizte den Dichter, und er gestaltete jede der in den Prozeß verwickelten Persönlichkeiten vom Papst bis zur schönen jungen Frau, die des Ehebruchs angeklagt ist, so, daß jeder Recht behält. Das große Epos, das aus diesem leidenschaftlichen Für und Gegen entstand, ist noch nie in die deutsche Sprache übersetzt worden. Eine hochbegabte Frau, die Gräfin Keyserlingk, hat sich als die erste an die große Aufgabe gewagt und den Deutschen den Dichter geschenkt, der, wie einer seiner geistreichen Bewunderer einmal sagte, deutsch sein müßte, wenn er nicht englisch wäre.

DER INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

Ⓜ